

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XV
Benutzungshinweise .....	XVII
Weiterführende Hinweise .....	XIX

Teil 1 Das Patentsekretariat .....	1
------------------------------------	---

<b>Kapitel 1 Der Aufbau des Patentsekretariats .....</b>	3
1.1 Bedeutung des Patentsekretariats .....	3
1.2 Aufgaben des Patentsekretariats .....	4
1.3 Personelle Besetzung .....	5
1.3.1 Der Patentanwalt/der Patentassessor .....	5
1.3.2 Die Fachkraft in einem Patentsekretariat .....	6
1.3.2.1 Ausbildung zur/zum Patentanwalt/fachangestellten .....	6
1.3.2.2 Von der angelernten Kraft zur Fachkraft .....	10
1.3.2.3 Umschulung zum Patentanwalt/fachangestellten .....	11
1.4 Arbeitsmaterial .....	11
1.4.1 Schreibgeräte .....	11
1.4.2 Material für die Postbearbeitung .....	12
1.4.2.1 Posteingang .....	12
1.4.2.2 Postausgang .....	14
1.4.2.3 Fremdfirmen für den Posteingang und -ausgang .....	14
1.5 Telekommunikation .....	14
1.5.1 Telefonanlage .....	14
1.5.2 Mobiles Telefon .....	15
1.5.3 Telefax .....	15
1.5.4 Elektronische Post .....	15
1.5.5 Scanner .....	16
1.6 EDV-Systeme .....	16
1.7 Informationsquellen: Literatur/Internet .....	17
1.7.1 Gesetzestexte .....	17
1.7.2 Fachzeitschriften .....	19
1.7.3 Das Internet als Informationsquelle .....	20
1.8 Prozessmanagement .....	21
<b>Kapitel 2 Die Arbeit des Patentsekretariats .....</b>	25
2.1 Arbeitsaufteilung .....	26
2.1.1 Aufteilung in Arbeitsgebiete .....	26
2.1.2 Aufteilung der gesamten Arbeit auf alle – »Allround-Kräfte« .....	27
2.2 Aktenverwaltung .....	28
2.2.1 Aktensysteme – Registratur .....	29
2.2.2 Aktenanlage .....	31
2.2.3 Vernichten von Akten .....	32
2.2.4 Übernahme fremder Akten .....	33
2.3 Fristenkontrolle .....	34
2.3.1 Fristenberechnung .....	36
2.3.1.1 Fristenberechnung nach nationalem Recht (Deutschland) .....	36

2.3.1.2	Fristenberechnung nach dem Europäischen Patentübereinkommen (EPÜ) . . . . .	44
2.3.1.3	Fristenberechnung nach dem Patent Cooperation Treaty (PCT) . . . . .	53
2.3.2	Fristennotierung durch eine Fachkraft . . . . .	55
2.3.3	Arten der Fristennotierung . . . . .	56
2.3.3.1	Handschriftlicher Fristenkalender/handschriftliches Fristenbuch . . . . .	56
2.3.3.2	elektronische Fristenkontrolle . . . . .	57
2.3.3.3	Der »Langfristen-Kalender« . . . . .	57
2.3.4	Fristenerledigung . . . . .	58
2.3.5	Hilfsmittel: Gesetzestexte, Verordnungen – Fristenlisten . . . . .	58
2.3.5.1	Europäische Patentanmeldung . . . . .	60
2.3.5.2	PCT-Anmeldung . . . . .	60
2.3.6	Versäumen von Fristen . . . . .	61
2.3.6.1	Ruhe bewahren und den Patentanwalt bzw. Patentassessor verständigen! . . . . .	61
2.3.6.2	Überprüfen, ob es eine Nachfrist gibt. . . . .	61
2.3.6.3	Es ist keine Nachfrist vorgesehen. Ist die Weiterbehandlung möglich? . . . . .	61
2.3.6.4	Existiert keine Nachfrist und ist die Weiterbehandlung nicht möglich, gilt es zu überprüfen, ob eine Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand beantragt werden kann. . . . .	62
2.3.7	Fristen im Zusammenhang mit der Postbearbeitung . . . . .	64
2.4	Jahres-, Aufrechterhaltungs- und Verlängerungsgebühren . . . . .	64
2.4.1	Überwachung . . . . .	65
2.4.1.1	Überwachung im Fristenkalender . . . . .	65
2.4.1.2	Überwachung auf Karteikarten . . . . .	65
2.4.1.3	elektronische Überwachung . . . . .	66
2.4.1.4	Jahresgebührenüberwachung durch Dienstleistungsunternehmen . . . . .	66
2.4.2	Taxerinnerungen . . . . .	66
2.4.3	Einzahlung der Jahres-, Aufrechterhaltungs- oder Verlängerungsgebühren. . . . .	68
2.5	Zahlung von Gebühren . . . . .	68
2.5.1	Gebührenzahlungen an das Deutsche Patent- und Markenamt . . . . .	69
2.5.2	Gebührenzahlungen an das Europäische Patentamt . . . . .	70
2.5.3	Gebührenzahlungen an das Internationale Büro (OMPI) in Genf . . . . .	72
2.5.4	Gebührenzahlungen an das Amt der Europäischen Union in Alicante . . . . .	73
<b>Teil 2 Gewerbliche Schutzrechte . . . . .</b>		<b>75</b>
<b>Kapitel 3 Technische Erfindungen . . . . .</b>		<b>77</b>
3.1	Erfundung, Patentanmeldung, Patent . . . . .	78
3.2	Erfinder und Anmelder (inventor/applicant) . . . . .	78
3.3	Arbeitnehmererfindungen . . . . .	78
3.4	Deutsches Patent . . . . .	82
3.4.1	Formelle Erfordernisse der Anmeldung (§ 34 PatG) . . . . .	83
3.4.1.1	Wo und wie ist eine deutsche Patentanmeldung einzureichen (§ 34 [1] und [2] PatG, § 3 PatV)? . . . . .	83
3.4.1.2	Wer ist berechtigt, eine Patentanmeldung einzureichen? . . . . .	84
3.4.1.3	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden? . . . . .	84
3.4.1.4	Welche Unterlagen können nachgereicht werden? . . . . .	86
3.4.2	Besonderheiten, die mit der Anmeldung beantragt werden können. . . . .	88
3.4.2.1	Zusatzpatent (kann nicht mehr beantragt werden, Zusatzpatente existieren aber noch). . . . .	88
3.4.2.2	Rechercheintrag (§ 43 PatG) (request for search) . . . . .	89
3.4.2.3	Prüfungsantrag (§ 44 PatG) (request for examination) . . . . .	90
3.4.2.4	Aussetzung des Erteilungsbeschlusses (§ 49 [2] PatG) (suspension of the decision to grant) . . . . .	90

3.4.2.5	Teilung/Ausscheidung (§ 39 PatG) (divisional application) . . . . .	91
3.4.2.6	Lizenzbereitschaftserklärung (§ 23 PatG) (statement of licences of right) . . . . .	91
3.4.2.7	Priorität (§§ 40, 41 PatG) (priority) . . . . .	92
3.4.3	Erteilungsverfahren (grant procedure) . . . . .	94
3.4.4	Schutzdauer, Jahresgebühren . . . . .	104
3.5	Deutsches Gebrauchsmuster (utility model) . . . . .	106
3.5.1	Formelle Erfordernisse der Anmeldung (§ 4 GebrMG) . . . . .	107
3.5.1.1	Wo ist eine deutsche Gebrauchsmusteranmeldung einzureichen (§ 4 [1] und [2] GebrMG)? . . . . .	107
3.5.1.2	Wer ist berechtigt, eine Gebrauchsmusteranmeldung einzureichen? . . . . .	107
3.5.1.3	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden? . . . . .	107
3.5.1.4	Welche Unterlagen können nachgereicht werden? . . . . .	108
3.5.2	Besonderheiten . . . . .	109
3.5.2.1	Aussetzung der Eintragung (§ 8 [1] GebrMG, § 49 [2] PatG) (suspension of the registration) . . . . .	109
3.5.2.2	Rechercheantrag (§ 7 GebrMG) (request for search) . . . . .	109
3.5.2.3	Teilung/Ausscheidung (§ 4 [6] GebrMG) (divisional application) . . . . .	110
3.5.2.4	Abzweigung (§ 5 GebrMG i.V.m. § 8 GebrMV) (diversion) . . . . .	110
3.5.2.5	Priorität (§ 6 GebrMG) . . . . .	110
3.5.3	Eintragungsverfahren (registration procedure) . . . . .	111
3.5.4	Schutzdauer, Aufrechterhaltungsgebühren . . . . .	114
3.5.5	Topografien/Halbleiter (topographies/semiconductor products) . . . . .	115
3.6	Nationales ausländisches Patent und/oder Gebrauchsmuster . . . . .	116
3.7	Europäisches Patent . . . . .	118
3.7.1	Formelle Erfordernisse der Anmeldung . . . . .	119
3.7.1.1	Wo und wie ist eine europäische Patentanmeldung einzureichen (Art. 75 EPÜ)? . . . . .	119
3.7.1.2	Wer ist berechtigt, eine europäische Patentanmeldung einzureichen (Art. 58 EPÜ)? . . . . .	119
3.7.1.3	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden (Art. 78 ff EPÜ)? . . . . .	120
3.7.1.4	Weitere Anforderungen an eine europäische Patentanmeldung . . . . .	122
3.7.2	Besonderheiten . . . . .	125
3.7.2.1	Europäische Teilanmeldung (Art. 76 EPÜ, Regel 36 EPÜ) (divisional application) . . . . .	125
3.7.2.2	Priorität (Art. 87, 88 EPÜ, Regeln 52 bis 54 EPÜ) (priority) . . . . .	126
3.7.2.3	Erstreckungs- und Validierungsstaaten . . . . .	127
3.7.3	Erteilungsverfahren (procedure of grant) . . . . .	128
3.7.4	Schutzdauer, Jahresgebühren . . . . .	139
3.8	PCT-Anmeldung (Internationale Patentanmeldung) . . . . .	140
3.8.1	Formelle Erfordernisse der Anmeldung (Art. 3 bis 11 PCT, Regeln 3–12 AusfO PCT) . . . . .	141
3.8.1.1	Wo ist eine PCT-Anmeldung einzureichen (Art. 10 PCT, Regel 19 AusfO PCT)? . . . . .	141
3.8.1.2	Wer ist berechtigt, eine PCT-Anmeldung einzureichen (Art. 9 PCT, Regel 18 AusfO PCT)? . . . . .	142
3.8.1.3	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden (Art. 3 ff PCT, Regel 11 AusfO PCT)? . . . . .	142
3.8.1.4	Sprache . . . . .	144
3.8.1.5	Priorität . . . . .	145
3.8.1.6	Gebühren . . . . .	146
3.8.1.7	Erklärungen gem. Regel 4.17 AusfO PCT (declarations) . . . . .	147
3.8.2	Verfahrensablauf . . . . .	147
3.8.3	Nationale/Regionale Phasen (national/regional phases) . . . . .	154
3.8.3.1	Nationale Phase in Deutschland . . . . .	154
3.8.3.2	Regionale Phase/Euro-PCT . . . . .	155
<b>Kapitel 4 Marke . . . . .</b>		<b>158</b>
4.1 Deutsche Marke . . . . .		158

4.1.1	Formelle Erfordernisse der Anmeldung (§§ 32, 33 MarkenG) . . . . .	162
4.1.1.1	Wo ist eine deutsche Markenanmeldung einzureichen (§ 32 [1] MarkenG)? . . . . .	162
4.1.1.2	Wer ist berechtigt, eine Markenanmeldung einzureichen (§ 7 MarkenG)? . . . . .	162
4.1.1.3	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden (§§ 32, 33 MarkenG)? . . . . .	162
4.1.2	Besonderheiten . . . . .	164
4.1.2.1	Priorität (§§ 34, 35 MarkenG) . . . . .	164
4.1.2.2	Beschleunigte Prüfung (§ 38 MarkenG) . . . . .	165
4.1.2.3	Teilung (§§ 40, 46 MarkenG) (divisional) . . . . .	165
4.1.2.4	Kollektivmarke (§§ 97 ff. MarkenG) (collective mark) . . . . .	165
4.1.2.5	Gewährleistungsmarke (§§ 106a-h MarkenG) . . . . .	165
4.1.2.6	Eintragung von Lizzenzen (registration of licence) . . . . .	166
4.1.3	Eintragungsverfahren (registration procedure) . . . . .	166
4.1.4	Schutzdauer, Verlängerungsgebühren . . . . .	172
4.2	Nationale ausländische Marke . . . . .	173
4.3	Unionsmarke . . . . .	174
4.3.1	Formelle Erfordernisse der Anmeldung (Art. 30 ff. UMV) . . . . .	174
4.3.1.1	Wo ist eine Unionsmarkenanmeldung einzureichen (Art. 30 UMV)? . . . . .	174
4.3.1.2	Wer ist berechtigt, eine Unionsmarke einzureichen (Art. 5 UMV)? . . . . .	175
4.3.1.3	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden (Art. 31 UMV, Art. 2 ff. UMDV)? . . . . .	175
4.3.1.4	In welcher Sprache muss eine Unionsmarkenanmeldung erfolgen (Art. 146 UMV)? . . . . .	177
4.3.2	Besonderheiten . . . . .	177
4.3.2.1	Priorität (Art. 34 ff. UMV, Art. 4 und 5 UMDV) . . . . .	177
4.3.2.2	»Seniorität« (Inanspruchnahme des Zeitrangs einer nationalen Marke) (Art. 39, 40 UMV, Art. 6 UMDV) . . . . .	178
4.3.2.3	Umwandlung (Art. 139 ff. UMV, Art. 22 ff. UMDV) . . . . .	179
4.3.3	Eintragungsverfahren (registration procedure) . . . . .	180
4.3.4	Schutzdauer, Verlängerungsgebühren . . . . .	184
4.4	Internationale Registrierung (IR-Marke) . . . . .	185
4.4.1	Formelle Erfordernisse der Anmeldung (Regeln 9 und 10 GAusfOMMA/PMMA) . . . . .	187
4.4.1.1	Wo ist eine IR-Markenanmeldung einzureichen (Regel 9 GAusfOMMA/PMMA)? . . . . .	187
4.4.1.2	Wer ist berechtigt, eine IR-Markenanmeldung einzureichen (Art. 2 PMMA)? . . . . .	187
4.4.1.3	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden (Regeln 9 und 10 GAusfOMMA/PMMA)? . . . . .	188
4.4.1.4	In welcher Sprache muss ein Gesuch um internationale Registrierung eingereicht werden (Regel 6 GAusfOMMA/PMMA)? . . . . .	192
4.4.2	Eintragungsverfahren (registration procedure) . . . . .	192
4.4.3	Schutzdauer, Erneuerungsgebühren . . . . .	194
4.4.4	IR-Marke nach dem PMMA mit Benennung der Europäischen Union . . . . .	195
4.4.5	IR-Marke nach dem PMMA mit Benennung der USA . . . . .	195
<b>Kapitel 5</b>	<b>Geschmacksmuster/Design</b> . . . . .	196
5.1	Deutsches eingetragenes Design . . . . .	196
5.1.1	Formelle Erfordernisse der Anmeldung (§ 11 DesignG) . . . . .	197
5.1.1.1	Wo und wie ist eine Designanmeldung einzureichen (§ 11 [1] DesignG, § 4 DesignV)? . . . . .	197
5.1.1.2	Wer ist berechtigt, eine Designanmeldung einzureichen? . . . . .	198
5.1.1.3	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden? . . . . .	198
5.1.2	Besonderheiten . . . . .	199
5.1.2.1	Sammelanmeldung, Teilung (§ 12 DesignG, § 12 DesignV) (multiple application, divisional application) . . . . .	199
5.1.2.2	Aufschiebung der Bekanntmachung (§ 21 [1] DesignG) (deferment of publication) . . . . .	200
5.1.2.3	Ausländische Priorität (§ 14 DesignG, § 11 DesignV) . . . . .	200
5.1.2.4	Ausstellungsriorität (§ 15 DesignG, § 11 DesignV) (exhibition priority) . . . . .	200

5.1.3	Registrierungsverfahren (registration procedure) .....	200
5.1.4	Schutzdauer, Aufrechterhaltungsgebühren .....	204
5.2	Ausländisches Geschmacksmuster/Design .....	205
5.3	Gemeinschaftsgeschmacksmuster (Community Design) .....	206
5.3.1	Erfordernisse der Anmeldung (Art. 35 – 36 GGV) .....	207
5.3.1.1	Wo ist eine Gemeinschaftsgeschmacksmusteranmeldung einzureichen (Art. 35 GGV)? .....	207
5.3.1.2	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden? .....	207
5.3.2	Besonderheiten .....	210
5.3.2.1	Sprache (Art. 98 GGV, Art. 80 GGDV) .....	210
5.3.2.2	Sammelanmeldung (Art. 37 GGV, Art. 2 GGDV) (multiple application) .....	210
5.3.2.3	Priorität (priority) .....	210
5.3.3	Eintragungsverfahren (registration procedure) .....	211
5.3.4	Schutzdauer, Verlängerungsgebühren .....	214
5.4	Internationales Geschmacksmuster .....	214
5.4.1	Erfordernisse der Anmeldung (Regeln 7 AusfOHMA ff.) .....	215
5.4.1.1	Wo ist ein Antrag auf Eintragung eines internationalen Geschmacksmusters zu stellen? .....	215
5.4.1.2	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden? .....	215
5.4.2	Besonderheiten .....	217
5.4.2.1	Sprache (Regel 6 AusfOHMA) .....	217
5.4.2.2	Sammelanmeldung (Regel 7 AusfOHMA) (multiple application) .....	217
5.4.2.3	Priorität (priority) .....	218
5.4.3	Eintragungsverfahren (registration procedure) .....	218
5.4.4	Schutzdauer, Verlängerungsgebühren .....	219
<b>Kapitel 6 Sortenschutz .....</b>		220
6.1	Formelle Erfordernisse der Anmeldung .....	221
6.1.1	Wo wird Sortenschutz beantragt (§ 16 [2] SortenSchG)? .....	221
6.1.2	Welche Unterlagen sind einzureichen bzw. welche Angaben sind bei der Anmeldung zu machen (§ 22 SortenSchG, § 1 BSAVfV)? .....	221
6.2	Eintragungsverfahren .....	221
6.3	Laufzeit, Verlängerung (§§ 13, 33 SortenSchG) .....	221
<b>Kapitel 7 Umschreibung .....</b>		222
7.1	Register (register) .....	222
7.2	Umschreibung beim DPMA (registration of a transfer) .....	223
7.3	Umschreibung beim EPA (Art. 71 ff., Regeln 22, 23, 85 EPÜ) .....	223
7.4	Umschreibung beim Amt der Europäischen Union (Art. 20 UMV, Art. 12 und 13 UMDV/Art. 28 GGV, 23 GGDV) .....	223
7.5	Umschreibung bei der WIPO .....	224
7.5.1	PCT-Anmeldung (Art. 22, 27, Regeln 90, 92bis) .....	224
7.5.2	IR-Marke (Regel 25 ff. GAusfOMMA/PMMA) .....	224
7.5.3	Internationales Geschmacksmuster (Regel 21 ff. AusfOHMA) .....	224
7.6	Begläubigungen, Legalisierung .....	225
<b>Kapitel 8 Patent- und Markenämter .....</b>		227
8.1	Deutsches Patent- und Markenamt (DPMA) .....	227
8.2	Europäisches Patentamt (EPA) .....	228
8.3	Internationales Büro für geistiges Eigentum, Genf Organisation Mondiale de la Propriété Intellectuelle (OMPI) World Intellectual Property Organisation (WIPO) .....	230
8.4	Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum in Alicante (EUIPO) .....	230
8.5	Bundespatentgericht (BPatG) .....	231
8.6	Bundessortenamt .....	231

<b>Anhänge</b> .....	233
Anhang 1 Patente, Gebrauchsmuster .....	234
Anhang 2 Marken .....	239
Anhang 3 Geschmacksmuster/Design .....	243
Anhang 4 Glossar .....	246
Anhang 5 Linkliste .....	252
Anhang 6 Fachwörter Deutsch/Englisch .....	253
Anhang 7 Fachwörter Englisch/Deutsch .....	258
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	263